

Protokoll der VS in Ulm, 2. - 4. Juni 2006

!! öffentlich !! genehmigt am 21.06.2006

Anwesend	ganz	von	bis
Bernd Orendt	<input checked="" type="checkbox"/>		
Horst Schiller	<input checked="" type="checkbox"/>		
Ulrich Kreidenweis	<input checked="" type="checkbox"/>		
Anne Großmann	<input checked="" type="checkbox"/>		
Annemarie Räder	<input checked="" type="checkbox"/>		

01 Landesjugendleitung

01/04 Sonstiges

■ Terminübersicht

- 16.-18. Juni: Presseseminar "JBN sorgt für Schlagzeilen!" in Babenhausen
- 16.-18. Juni: Aktiventreffen (ehemals Länderkoordinationsrat, Läko) der BUNDjugend in Rostock
- 22. Juni: Besprechung Umstrukturierung Verwaltung
- 23. Juni: 11.00 Uhr: Dienstbesprechung
- 24. Juni: Großes Umweltvernetzungstreffen des Bayerischen Jugendrings
- 24. Juni: Müllaktion der Jugendgruppe Erlangen
- 25. Juni, 15.00 Uhr: Großes Vorbereitungstreffen 30 Jahre JBN
- 29. Juni, 9.30 Uhr: Fachbesprechung
- 30. Juni, 10.00 Uhr: Teamsupervision Landesstelle
- 30. Juni, 19.00 Uhr: OE-Kleingruppe "Aktuelle Aktionen"
- 1. Juli, 10.00 Uhr: OE-Kleingruppe "Finanzielle Absicherung"
- 1. Juli, 14.00 Uhr: OE-Kleingruppe "Gruppen"
- 2. Juli, Vorstandssitzung des Lavo
- 5. Juli, 16.00 Uhr: OE-Kleingruppe "Ziele, Schwerpunkte" (vom Lavo nehmen Uli und Hotti teil)
- 8. Juli, 10.00 Uhr: letztes großes Vorbereitungs("Chaos")Treffen vor der Geburtstagsparty mit dem Lavo und allen Beteiligten
- 14./15. Juli: Geburtstagsparty 30 Jahre JBN
- 22. Juli, 10.00 Uhr: JVV-Vorbereitungstreffen
- 23. Juli, 9.30 Uhr: OE-Kleingruppe "Kampagnen"
- 24. Juli, 15.00 Uhr: Referent/innen-Runde "Multiplikatoren Ausbildung"
- 26. Juli, 10.00 Uhr: OE-Check Landesstelle
- 26. Juli, 16.00 Uhr: OE-Kleingruppe Hauptamtliche
- 27. Juli, 9.30 Uhr: Fachbesprechung
- 27. Juli, Mittags, Sommerabschluss (Grillen, o.ä.)
- 27. Juli, 16.00 Uhr: Teamsupervision Landesstelle
- 20. September, 10.00 Uhr: OE-Reloaded Landesstelle
- 6. Oktober: OE-Kleingruppe "Leitbild, Lebensstil"
- 11. Oktober: evtl. Betriebsausflug Landesstelle und Lavo
- 20.-22. Oktober: Lavo-HA-Klausur
- 10.-12. November: JVV Nürnberg
- 25. November: BN-Forum mit Stoiber

■ Zielgruppengerechte Vorstellung des Lavo

Anne, Hotti und Uli berichten von ihrer Vorstellung beim Aufmupf und bei verschiedenen Müpfe- und Jugendgruppen. Sie regen an, dass sich der Lavo grundsätzlich überlegen sollte, wie er sich zielgruppen- und altersgerecht vorstellen kann und dabei vor allem anschaulich, d.h. das man sich darunter auch konkret etwas vorstellen kann.

Bernd,
Annemarie,
Anne, Uli, Hotti

Für Jugendliche würde sich eine Powerpoint-Präsentation anbieten.
Für Müpfe oder Kinder mit dem "Karten-Auf-und-Zudeck-Spiel" (oder wie immer es heißt) und nach dem rasanten Spiel die Tätigkeiten kurz erklären.

Bernd lässt für jeden Lavo zwei Spielsets erstellen; einmal ein Spiel für zwei Gruppen, einmal ein Spiel für vier Gruppen (das ist dann die vom Lavo weiterentwickelte besonders rasante und raffinierte Spielvariante).

Tätigkeiten, die auf den Vorder- und Rückseiten der Karten stehen sollen:

- Vorstandssitzung
- Gruppenbesuche
- Vernetzung, Repräsentation
- Kreative Aktionen aushecken

04 andere JBN-Gremien, Untergliederungen, Aks und PGs

04/01 JVV

■ Vorbereitungstreffen für nächste JVV

Das erste Vorbereitungstreffen für die Herbst-JVV findet - wie bereits auf der letzten Vorstandssitzung festgelegt - am Samstag, 22. Juli von 10.00 bis 15.00 Uhr in der Landesstelle statt. Anne und Hotti werden es gemeinsam moderieren. Anne schreibt die Einladung, die Bernd an Ehrenamtliche schickt, die Lust haben könnten, die JVV mit zu organisieren. Bernd nimmt an dem Vorbereitungstreffen teil (Geschäftsführer in Zukunft für alle JVV'en v.a. in organisatorischer Hinsicht zuständig) und ein/e weitere/r Hauptamtlicher.

Anne, Hotti,
Bernd

06 Lager und Seminare, Aktionen und Großveranstaltungen

06/03 Aktionen, Aktionstage

■ Geburtstagsparty 30 Jahre JBN

Bernd informiert über den aktuellen Stand der Vorbereitungen zur Geburtstagsparty und gibt die Termine der weiteren Vorbereitungstreffen bekannt. Am Freitag, 23. Juni findet um 14.00 Uhr ein Meeting im kleinen Kreis statt. Am Sonntag, 25. Juni von 15.00 bis 17.30 Uhr ein Treffen im großen Kreis - dazu sollen alle Ehrenamtlichen eingeladen werden, die bei der Geburtstagsparty mithelfen wollen. Der Lavo stellt fest, dass noch ein so genanntes "Chaos"-Treffen kurz vor der Geburtstagsparty fehlt und legt dafür Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr in der Landesstelle als Termin fest.

Bernd,
Annemarie,
Anne, Uli, Hotti

Beim letzten Vorbereitungstreffen gab es die Anregung, dass jedes Lavo-Mitglied am Samstag eine Workshop anbietet.

- Hotti macht am Samstag zwei Gentechnik-Workshops (Vormittag und Nachmittag)
- Anne macht am Samstag zwei Schoko-Workshops (Vormittag und Nachmittag)
- Annemarie macht einen kreativen Workshop (z.B. T-Shirts bedrucken) (nur am Vormittag)
- Uli macht einen Workshop zu Energietechnik (nur am Vormittag)

Zur weiteren Werbung schickt Bernd 15 Einladungen an Annemarie, 10 an Uli und Anne und 20 an Hotti.

N.B. (Nachtrag): Einladungen sind ausgegangen. Der Nachdruck wird am 19. Juni in die Landesstelle geliefert.

Nach einem Brainstorming hat der Lavo folgende Idee für seinen Beitrag beim Festabend:

- Reihe mit ehemaligen Landesjugendleitern und aktuellem Lavo
- dann dreidimensionales Fragezeichen (z.B. aus Pappmaché)
- dann in Verkleidung und mit Hellseher-Kugel lustiger aber auch programmatischer Blick des Lavos in die Zukunft (ähnlich wie Hans Jürgen Buchner beim Festakt 100 Jahre kooperativer Naturschutz)

Annemarie und Anne sind am Freitag früh in Wartaweil und brauchen eine Schulbefreiung. Hotti ist ab Aufbaubeginn in Wartaweil und braucht eine entsprechende Schulbefreiung.

Weitere Idee: Rap-Special mit Fanta 4 "mfg".

09 Hauptverband

09/03 Delegiertentagung

■ Bericht von der BN-DV

Hotti, Annemarie und Bernd berichten von der BN-DV. Einige Stichpunkte:

Idee JVV, Versammlungspaket wie DV Linda

Annemarie: JBN-Delegierte hatten guten Platz (ganz links vorne, mit viel zum Essen und mit viel Tagungsunterlagen, da kam keine Langeweile auf); war nicht so langweilig wie befürchtet; FÖJ-Cocktail-Bar und JBN-Stand wurden sehr gut wahrgenommen, ansonsten wird man als Jugendlischer aber von den BN-Aktiven nicht wahrgenommen.

Bernd: Aus JBN-Sicht beste DV, an die er sich erinnern kann. Hervorragende Präsentation der JBN mit Infostand, Imagefahrten, Publikationen, Bar wurde von vielen Seiten gelobt. Hotti hatte einen prima Einstand, gute Rede, wird ernst genommen. Es waren genügend JBN-Delegierte dabei.

Hotti: Teilt Meinung von Annemarie und Bernd. Am Anfang etwas gewurmt, wegen angeblicher Nicht-Rechtmäßigkeit seiner Vertretung im BN-Landesvorstand.

Bei der nächsten DV sollte den JBN-Delegierten wieder so ein Survival-Package wie bei der DV in Lindau angeboten werden.

09/05 Sonstiges

■ Zusammenarbeit mit BN

Hotti ist es wichtig, dass durch den Lavo die gewünschte engere Zusammenarbeit mit BN vorgelebt wird. Zum Beispiel sollten die Lavos bei den Kreisgruppenvorständen an ihrem Wohnort bekannt sein. Annemarie ist bereits bei ihrer Kreisgruppe bekannt, sie hat sich vorgestellt.

Uli, Anne, Hotti,
Annemarie,
Bernd

Der Lavo will auf den nächsten beiden (süd- und nordbayerischen) Naturschutztagen einen JBN-Infostand machen, bzw. wenn es das Programm, spricht der BN, zulässt, auch einen Workshop anbieten. Dieser JBN-Beitrag auf den Naturschutztagen sollte mit einer Vorstandssitzung oder einem anderen JBN-Termin verbunden werden. Hotti und Bernd fädeln das ein.

Für die Richtigkeit des Protokolls: Ulm, den 04.06.2006

Bernd Orendt

Das Protokoll wurde genehmigt am:

Mittwoch, 21. Juni 2006

Protokollkontrolle (!! öffentlich !!)

01 Landesjugendleitung

01/01 Aufgabenverteilung

■ Aufgabenverteilung zwischen Lavo und GF

2005/10 Nürnberg, JBN-Turm: Als Grundlage für eine umfassende "Vereinbarung einer Aufgaben- und Kompetenzverteilung zwischen Lavo, GF und MA" erarbeiteten wir für einige Bereiche eine Aufgabenverteilung zwischen GF und Lavo.

Bernd wird an dieser Aufgabenverteilung weiterarbeiten und sie in einer der nächsten Vorstandssitzungen wieder einbringen. Das ganze ist derzeit noch eir Entwurf und "work in progress": keiner soll sich auf den Schlips getreten fühlen, weil das hier im VS-Protokoll drinnen stehen, sondern Kritik und Änderungsvorschläge gerne an Bernd weitergeben.

Bernd Orendt

Wurde auf Vorstandssitzung in Erlangen auch diskutiert. Da sich durch die neue Zusammensetzung des Lavos einige Veränderungen ergeben haben und nach Meinung des Lavo (und früherer Lavos) das Lavo-Konzept überdacht werden muss, soll dies im Herbst 2006 nach der Umstrukturierung der Landesstelle angegangen werden.

01/04 Sonstiges

■ Fortbildung Lavo

2006/02 München: Wie auf der Lavo-Klausur im Dezember in Deinsdorf besprochen, soll auf dieser Vorstandssitzung der Fortbildungsbedarf des Lavo geklärt und besprochen werden.

Diese Liste muss evtl. überarbeitet werden. TOP auf nächster VS.

Die einzelnen Lavos würden gerne auf folgenden Gebieten weitere Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben:

Hotti:

- Moderation
- Auftreten gegenüber Presse
- Vernetzung
- Mediaton / Konfliktmanagement

Maik:

- Grundlagen der Jugendarbeit
- Fortsetzung Tandem / Begleitung oder Coaching Lavo

Uli:

- Kurs Zukunftspiloten
- Rhetorik / spontan argumentieren
- evtl. zu einem konkretem Vorhaben, dass sich aus OE ergibt
- Überblick zu Fundraising-Möglichkeiten

Generell sieht der Lavo eine gute Möglichkeit sich umweltpolitisch fortzubilden und auf dem Laufenden zu bleiben, im angedachten Pressespiegel. Bisher haben die Lavos keinen Pressespiegel aus der Landesstelle bekomme. Bernd kümmert sich darum, dass das in Zukunft klappt.

Der Lavo wird in Zukunft im September und im Januar Klausurtagungen machen. Das sind Vorstandssitzungen die etwas länger sind (ganzes Wochenende) und die der Reflexion der vergangenen und der Planung der zukünftigen Lavo-Arbeit dienen und zu denen in der Regel ein Coach zur Optimierung und Reflexion der Lavo-(Team-)Arbeit eingeladen werden soll.

02 Haushalt

02/03 Sonstiges

■ Zukunft FÖK

2005/12 Deinsdorf: Zu diesem TOP "Zukunft des Förderkreises der JBN (FÖK)" begrüßen wir die FÖK-Vorstandsmitglieder Martin Centmayer und Simone Heim.

Bernd Orendt, Uli Kreidenweis

Bisher noch nichts geschehen.

Nach einer Begrüßung durch Maik, führt Bernd in das Thema Fundraising ein (siehe Anlage 8). Es lässt sich sagen, dass die JBN bisher kein gezieltes, systematisches Fundraising betreibt, sondern sich eher in isolierte Einzelaktivitäten probiert hat, z.B.:

- Spenden (Brief an Eltern von Teilnehmern auf JBN-Zeltlager; einzelne höhere Spenden von bekannten Gönnern der JBN, z.B. BN-Vorstandsmitglieder, Bürgermeister, ehemaliger Lehrer)
- Förderkreis der JBN
- Stiftungen (Müpfeprojekt durch die DBU)
- EU-Fördermittel (Jugend für Europa)
- Umweltlotterien (indirekt über BN an der Tombola "Für München")
- Wettbewerbe / Preisgelder (ein paar Jugendgruppen)
- öffentliche Fördermittel (BJR-Zuschüsse, Mittel für das FÖJ)
- Haus- und Straßensammlung (machen die Kindergruppen)

Danach stellen Martin und Simone die Idee und die Entstehungsgeschichte des FÖK dar.

Als die JBN noch nicht selber Spendenbescheinigungen ausstellen konnte und um die Einnahmesituation zu verbessern, gründeten ehemalige Landesjugendleiter/innen der JBN den Förderkreis. Es sollten vor allem ehemalige JBN'ler, die nun im Beruf stehen, gewonnen werden und auch allgemein Spendenmailings gemacht werden.

Nachdem die große Einnahmequelle (sozusagen "Lizenzgebühren" der Busbetriebe Lohr für den von der JBN-Jugendgruppe initiierten Festwochenexpress) auch versiegt ist und das letzte Mailing zum Kindernationalpark Donauauen ein Flop war, gibt es nur wenige FÖK-Mitglieder und da der FÖK-Vorstand beruflich sehr eingebunden ist, kaum Aktivitäten.

Da der FÖK trotzdem nach wie vor eine gute Idee ist und die JBN in Zukunft verstärkt Fundraising betreiben will, bzw. muss, entstand die Idee, die Geschäftsführung und die Fundraising-Aktivitäten des FÖK kompetent in die Hand der JBN-Landesstelle zu geben, um professionelle (sprich durch Hauptamtliche geleistete) Fundraising-Aktivitäten zu starten.

Da die JBN derzeit ihre Organisationsentwicklung macht, lässt sich noch nicht absehen, was die JBN in Sachen Fundraising machen kann und will. Daher sollen vorerst nur das in die Gänge gebracht werden, was naheliegend ist:

- Martin, Uli und Bernd schaffen die rechtlichen Voraussetzungen für die Übernahme der Geschäftsführung und der Aktivitäten des FÖK durch die JBN-Landesstelle. Dazu ist ein Treffen am 3. Februar angedacht.
- Die 30-Jahre-Feier soll genutzt werden, um ehemalige JBN'ler für eine FÖK-Mitgliedschaft zu gewinnen.

04 andere JBN-Gremien, Untergliederungen, Aks und PGs

04/05 Jugendgruppen

■ Besuch von Jugendgruppen

2005/12 Deinsdorf: Wir werden in den nächsten Monaten folgende Gruppen besuchen:

alle

- Schwabach: Anne
- Schweinfurt, Wunsiedel: Bine
- Würzburg (in Gründung): Bine
- MüG Wittelshofen: Anne
- Volkach: Bine
- MüG Untersiemau: Bine
- Altdorf: Anne
- Burgthann: Anne
- Kelheim, Weichs, Moosburg, Rosenheim: Hotti und Maik
- MüG Erkheim, Neu-Ulm: Uli

Bernd bittet noch um Rückmeldung über die bereits erfolgten und noch geplanten Gruppenbesuche an ihn, sowie an Bernd S., Kurt und Sonja.

Übrigens hat sich in Neumarkt eine neue Jugendgruppe gegründet.

Die Liste bedarf noch einer Ergänzung.